

Neunteufel Michael

Vorname: Michael

Nachname: Neunteufel

erfasst als:

Komponist:in Arrangeur:in Interpret:in Dirigent:in Chorleiter:in Ausbilder:in

Musikpädagog:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Klavier Orgel Oboe

Geburtsjahr: 1958

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Michael Neunteufel lebt "seit 1978 in Vorarlberg, ist als Musikpädagoge, Komponist, Pianist und Kammermusiker bekannt. Unterrichtete an der Musikschule Bregenz 1981-2023 und am Vorarlberger Landeskonservatorium 1990-2023 (nun Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik). Von 2005-2010 IGP-Studienleiter am Landeskonservatorium in Kooperation mit dem Mozarteum Salzburg.

Langjähriger Landes- und Bundesfachgruppenleiter für Tasteninstrumente im Vorarlberger Musikschulwerk bzw. in der KOMU und Kooperationen mit der EPTA. Seit 2001 Obmann der AGMÖ-Landesgruppe Vorarlberg und seit 2013 im Bundesvorstand der AGMÖ (Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich) tätig.

Als Komponist - seit 1984 - ist Neunteufel Autodidakt. Seinem Lehrer Andor Losonczy und dem ehemaligen Kollegen Wolfgang Kirchner hat er vieles zu verdanken. Parallel zu einigen Kompositionspreisen und Uraufführungen bei Musikfestivals hat der ORF laufend sein kompositorisches Schaffen gewürdigt. Vorwiegend sind es Werke für Gesang, Klavierkammermusik und Chormusiken. Er sagt selbst zum Komponieren-Können und -Wollen: "Es ist bei mir eher eine Frage des Müssens.""

Michael Neunteufel (06/2025), Mail

Stilbeschreibung

"Expressiv angelegter Impressionismus mit mehrdeutiger, aber klar hörbarer Tonalität. Diesbezügliche Übereinstimmung mit Debussy, Prokofjew und Hindemith. Messiaens Klangsichtungen und Mussorgskijs Redestil als Vorbilder. Musik mit typischer Eigenprägung inklusive Jazz-Elementen. Meine Musik ist zum Anfassen und geht auf den Hörer zu. Sie rührt und erzählt, was Worte nicht mehr vermögen."

Michael Neunteufel (1994/1996), zitiert nach: Günther, Bernhard (1997) (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen des 20. Jahrhunderts. Wien: music information center austria, S. 776.

Auszeichnungen & Stipendien

1984 *Cesar Bresgen Liedkompositionswettbewerb*, Salzburg: 1. Preis ([Mich brennt's an meinen Reiseschuh'n](#))

1985 *Kompositionswettbewerb - Neue Hausmusik Klosterneuburg*: 6. Preis ([Kammermusik für Blockflöte, Violoncello und Klavier](#))

1987 *Chorkompositionswettbewerb - Vorarlberger Sängerbund*: 2. Preis ([Meine Ewigkeit](#))

2004 [Chorverband Vorarlberg](#): Förderpreis

2005 [Chorverband Vorarlberg](#): Preisträger ([6 Lieder für Männerchor](#))

Ausbildung

1965–1972 [Konservatorium der Stadt Wien](#): Konzertfach Klavier

1972–1978 [Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien](#): Konzertfach Klavier (Hans Petermandl, [Walter Fleischmann](#)), Konzertfach Oboe (Hans Hadamovsky) - Diplom Musikpädagogik (Mag.art.) mit Auszeichnung

1976 Wien: Matura mit Auszeichnung

1977 *Universität Wien*: Tonsatz, Kontrapunkt

1977–1979 Wien: Privatunterricht Oboe (Alfred Dutka)

1987–1990 [Hochschule für Musik und darstellende Kunst "Mozarteum" Salzburg](#): Musikpädagogik (Wolfgang Roscher), Konzertfach Klavier ([Andor Losonczy](#)) - Diplom Musikpädagogik (Mag.art.)

Tätigkeiten

1977 intensive Zusammenarbeit mit [Bijan Khadem-Missagh](#) (Mentor, Geiger)

1978–heute Lehr-/Konzerttätigkeit als

Musikpädagogin/Komponist/Pianist/Cembalist/Kammermusiker/Korrepetitor

1981–2023 *Musikschule Bregenz*: Lehrer

1983–heute zunehmende Kompositionstätigkeit bei autodidaktischer Fortbildung

1984–heute Konzerte mit bekannten Sänger:innen, u. a. mit: Günter Ess, Annika Kräutler, Walter Kräutler, Korrepetitor bei internationalen Chor-/Orchesterwochen

1985–1989 Forschungsprojekt "Partnerklavier" (Deutschland): Mitarbeiter (mit Peter Heilbut, Heinz Görges)

1987 *Musik Forum Landegg*, Wienacht (Schweiz): Mitbegründer

1988–heute musikalische Gestaltung/Umrahmung von Kleinkunstveranstaltungen wie z.B.: Vernissagen, Sprechtheater, Dichterlesungen

1990–1995 musikpädagogischer Dozent (Klavierunterricht, Gruppenunterricht, Improvisieren/Komponieren mit Kindern) u. a. in: Salzburg, Innsbruck, Kirchheim/Teck, Heidelberg, Dresden

1990–2023 [Vorarlberger Landeskonservatorium / Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik](#), Feldkirch: Lehrbeauftragter

1990–heute *Vorarlberger Nachrichten*: Rezensent

1991 Bregenz: musikalischer Leiter (Produktion "Dreigroschenoper")

1995–2017 *Theater Blauer Kater Lindau*: Ensemblemitglied mit mehreren Bühnenkompositionen, musikalischer Leiter

1997–2000 *EPTA – European Piano Teachers Association Schweiz*: Mitwirkung

2001–heute *Landesgruppe Vorarlberg – AGMÖ – Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich / AGMÖ – Arbeitsgemeinschaft Musikpädagogik Österreich*: Landesobmann

2001–heute Jurymitglied in diversen Landes-/Bundeswettbewerben, u. a.: [prima la musica](#)

2002–2022 *Vorarlberger Musikschulwerk*: diverse musikpädagogische (Leitungs-) Funktionen, bspw.: Landesfachbereichsleiter (Fachbereich "Tasteninstrumente"), Fachbeirat Jugendmusikwettbewerbe Vorarlberg

2004–2006 CD-Produktionen mit bekannten Sänger:innen, u. a. mit: Thomas Fellner

2005–2010 [Vorarlberger Landeskonservatorium](#), Feldkirch: IGP-Studienleiter

2006–2014 *EPTA – European Piano Teachers Association Österreich*: Mitwirkung

2007 *Musikhochschule Helsinki* (Finnland): Dozentenaustausch mit zwei Gastvorträgen

2007–2009 Internationale Musikkongresse Österreich/Baden-Württemberg - [AGMÖ – Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich](#): Hauptverantwortlicher, Organisator

2007–2022 *KOMU – Konferenz der österreichischen Musikschulwerke*: diverse musikpädagogische (Leitungs-) Funktionen, bspw.: Bundesfachgruppenleiter (Fachbereich "Tasteninstrumente"), Fortbildungsleiter (Steiermark, Salzburg, Wien), Bundesprecher

2008–2019 *Chopin-Gesellschaft Vorarlberg*: Vorstandsmitglied

2010–2011 Duo-Konzerte mit Francisco Obieta (db) bzw. Ulrike Wender (s) - zwei CD-Produktionen

2011 Forschungsprojekt "Ferdinand Fürchtegott Huber"- *Gesellschaft "Pro Vadiana"*, Bern/St. Gallen/Zürich (Schweiz): Mitarbeiter, Musiker

2011–2012 Jubiläum "25 Jahre Theater Blauer Kater" - *Theater Blauer Kater Lindau*: Leiter der Veranstaltungsreihe, u. a. mit "Charivari", Improvisationen/Lesungen mit Musik

2013 Bludenz: Hauskonzert auf einem historischen Hammerklavier mit Werken von Dvorak, Schubert

2013–heute [AGMÖ – Arbeitsgemeinschaft Musikerziehung Österreich / AGMÖ – Arbeitsgemeinschaft Musikpädagogik Österreich](#): Bundesvorstandsmitglied

2014 *Theater Blauer Kater Lindau*: musikalischer Leiter (Produktion "Der Mond über Soho")

2013–2019 *Orgeltage in Vorarlberg - Vorarlberger Musikschulwerk*: Leiter, Organisator

2015 *Theater Blauer Kater Lindau*: musikalischer Leiter (Produktion "Sekretärinnen")

2017 Beschäftigung mit Transkriptionen/Bearbeitungen von Kirchenliedern für liturgische Aufführungen

2018 *Pfarrkirche St. Sebastian, Hard*: Duo-Benefizkonzert, CD-Live-Mitschnitt auf Orgel/Klavier

2023–heute Beendigung der beruflichen Unterrichtstätigkeiten, vermehrte Konzerttätigkeit

2023–heute *Chopin-Gesellschaft Vorarlberg*: Vorstandsmitglied

2023–heute freiberuflicher Konzertrezensent

[Österreichischer Rundfunk – ORF](#): Komponistenporträts, fortlaufende Rundfunkaufnahmen

Mitglied in den Ensembles

2002–heute *Bregenzer Männerchor*: 2. Chorleiter

2007–2024 [Collegium Musicum](#), Bregenz: Dirigent

Aufträge (Auswahl)

- 1999 Musikmittelschule Bregenz: Nachdenkliche Kantate
2000 Forum Feldkirch - Musik des 20. Jahrhunderts: 2 Epigramme für Bläser und Klavier
2001 KornmarktChor Bregenz: Eine bunte Feder
2003 prima la musica: Andantino und Rondino für Violine und Klavier
2005 Chorverband Vorarlberg: 6 Lieder für Männerchor
2006 Musikschule Bregenz: Debatte, una battaglia
2010 Bahá'i Center Austria: Variationen über E. Griegs "Aus jungen Tagen"
2020 Vokalensemble Tannberg: Glauba, Alls hätt schini Ziit, Maria
2023 Schallwende - Festival für Neue Musik, Feldkirch: Sudoku

Aufführungen (Auswahl)

- 1988 Kolbnitz: Meine Ewigkeit (UA)
1991 Vandans: Suite 1.9.9.1 (UA)
1995 Academia Allegro Vivo, Bijan Khadem-Missagh (dir) - Allegro Vivo / Internationales Kammermusik Festival Austria, Stift Altenburg: Sonata Longa für Violine und Klavier (UA)
1996 Vorarlberger Landeskonservatorium, Feldkirch: Triangel (UA)
1999 Musikmittelschule Bregenz: Nachdenkliche Kantate (UA)
2000 Forum Feldkirch - Musik des 20. Jahrhunderts, Feldkirch: 2 Epigramme für Bläser und Klavier (UA), 4 Klavierstücke "The Laws" (UA)
2004 Wort und Musik, Bregenz: Klaviertrio (UA)
2007 prima la musica, St. Pölten: Debatte, una battaglia (UA)
2008 Bregenz: Gefrorene Thränen (UA)
2009 Budapest (Ungarn): Echo 1 und Echo 2 (UA)
2010 Bahá'i Center Austria, Wien: Variationen über E. Griegs "Aus jungen

Tagen" (UA)

2012 Alexander Swete (git) - Wiener Konzerthaus, Schubertsaal: Sonate für Gitarre (UA)

2017 Pfarrkirche St. Kolomban, Bregenz: Choral 2017 (UA)

2020 Vokalensemble Tannberg, Götzens: Glauba (UA)

2023 Reconsil - Mirjam Schiestl (cl), Dorottya Pajer (fg), Martina Bischof (va), Kaori Nishii (pf), Antanina Kalechyts (dir) - Schallwende - Festival für Neue Musik, Theater am Saumarkt Feldkirch: Sudoku (UA)

Pressestimmen (Auswahl)

17. September 2023

"Im Saumarkttheater in Feldkirch ging das Schallwende-Festival mit dem Wiener Ensemble Reconsil unter der Leitung von Antanina Kalechyts über die Bühne. An zwei Abenden wurden Werke von Martin Gut, Dietmar Kirchner, Raphael Lins, Michael Neunteufel und Michaela Schausberger präsentiert, in denen einesteils die Stimme im Mittelpunkt stand und andernteils mittels Präparationen und Electronics das Soundspektrum erweitert wurde [...]. Für Klarinette, Fagott, Viola und Klavier komponierte Michael Neunteufel im Auftrag des Schallwende-Festivals das Werk "Sudoku". In den etwas zu lange gedehnten sechs Abschnitten kombinierte der Komponist mit spielerischer Lust ineinander geschobene Floskeln, setzte diese in verschiedenen Konstellationen zueinander in Beziehung und bündelte die Themen in einer Fuge, bis sich das musikalische Geschehen am Ende mit naturhaften Pendelbewegungen entspannte."

Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Schallwende mit dem Ensemble Reconsil (Silvia Thurner, 2023), abgerufen am 26.08.2025 [

<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/schallwende-mit-dem-herausrag...>]

Diskografie (Auswahl)

2018 Herr, meine Zuversicht in Leid und Abschied - Ulrike Wender, Michael Neunteufel (Rike Records)

2011 Frauenliebe & Leben - Ulrike Wender, Michael Neunteufel (Rike Records)

2010 Was mein Herz zu sagen hat - Ulrike Wender, Michael Neunteufel (Rike Records)

2002 Palmström singt: Sieben Galgenlieder von Christian Morgenstern in der Vertonung von Paul Graener - Gudrun Brehm, Michael Neunteufel

Literatur

1997 Neunteufel Michael. In: Günther, Bernhard (Hg.): Lexikon zeitgenössischer Musik aus Österreich: Komponisten und Komponistinnen

des 20. Jahrhunderts. Wien: Music Information Center Austria, S. 776–777.

Quellen/Links

Oesterreichisches Musiklexikon online: [Neunteufel, Michael](#)

Wikipedia: [Michael Neunteufel](#)

Musikdokumentation Vorarlberg: [Michael Neunteufel](#)

Webseite: [Chopin-Gesellschaft Vorarlberg](#)

Webseite: [AGMÖ](#)

Webseite: [Bregenzer Männerchor](#)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)